

„Spezialprobe“ vom 28. September 2023 im Restaurant Freihof Bachenbülach

Die Probe vom Donnerstagabend war eine ganz spezielle, denn wir Sänger durften Gäste von Hans Peter Hauser sein, der seinen 75. Geburtstag im Freihof feierte. Rund 30 Sänger, darunter alle sechs von MannSingt, welche nach der Auflösung des Bülacher Männerchors zu uns gekommen sind, waren dabei. An einem separaten Tisch im gut gefüllten Saal sass Hans Peters engste Bekannte und seine Frau Annalis. Hans Peter begrüßte uns alle herzlich und gab uns den Ablauf seiner Feier bekannt. Wie bei einem Chor üblich, begannen wir sein Fest mit ein paar Liedern, die Hanspeter selber ausgelesen hatte. Die etwas engen Verhältnisse im Raum konnten uns nicht daran hindern, den anwesenden Zuhörern Lieder, wie „Quel mazzolin die fiori“, „Jede bruucht si Insel“ von Peter Räber und andere unter der Leitung unserer stets gut gelaunten Hannah Lindner zu singen – Hans Peter selber hat kräftig mitgesungen, denn es war schliesslich eine „Spezialprobe“.

Präsident Christian Theilkäs bedankte sich im Namen aller Sänger für die Einladung und würdigte das Wirken von Hans Peter im Männerchor Bachenbülach. Dann wurde mit dem Auftischen des Nachtessens begonnen – frischer grüner Salat mit einer prima Sauce, gefolgt von heissem Fleischkäse und Schinken sowie feiner Kartoffelsalat schmeckten den Sängern nach getaner „Arbeit“ sichtlich. Fazzones unterhielten uns dann bei typischer südländischer Musik – Salvatore sang, Margrit spielte virtuos auf ihrer Handorgel. Zum Lied „Alls was bruchsch“ konnte sogar Ernst Schegg mit seiner Jodelbegleitung aufwarten. Zum Schluss nahmen wir Männer dann den zweiten Teil der Probe in Angriff, sangen aber nicht alle der geplanten Lieder - war das wegen der Platzknappheit oder wegen des guten Bachenbülacher Chorweines? Ein feines, schön dekoriertes Caramelchöpfli rundete das Kulinarische des Abends dann ab. Viele Frauen der teilnehmenden Männer wurden am nächsten Tag auf dem Frühstückstisch mit einer wunderschönen Rose begrüßt, denn wir Sänger durften diese am Ende der Veranstaltung samt „Väseli“ nach Hause mitnehmen. Danke, Marie-Alice für die farbenfrohe Tischdekoration zuhause und im Saal.

Zum Schluss geht im Namen des ganzen Chores ein grosser, herzlicher Dank an Hans Peter und Annalis für den abwechslungsreichen, gemütlichen Abend. Ganz schön, dass zu Händen von „Denk an mich“, einige hundert Franken zusammen gekommen sind, die die Anwesenden am Schluss in das aufgestellte Kässeli legten.

F.M.